

AWISTA schließt alle Wertstoffhöfe im Landkreis Starnberg ab Freitag, 20.03.2020 bis einschließlich 20.04.2020

Der Appell an die Landkreisbürger noch am gestrigen Mittwoch durch Vorstand Peter Wiedemann, hat bei der Bevölkerung nur zu einer geringen Verhaltensänderung geführt. Hinzu kommt, dass die umliegenden Landkreise und auch die Landeshauptstadt München teilweise oder sogar komplett ihre Wertstoffhöfe geschlossen haben.

Vor diesem Hintergrund und dem zusätzlichen Anlieferverkehr auf die Wertstoffhöfe, hat sich das AWISTA-Starnberg heute Vormittag zu der drastischen Maßnahme entschieden alle Wertstoffhöfe und auch die Grüngutannahmestellen (welche erst wieder im April geöffnet haben) bis einschließlich Montag, 20.04.2020 zu schließen. Sollte es die Gesamtsituation erlauben, insbesondere dass ein Abfluss der am Wertstoffhof erfassten Abfälle dauerhaft gesichert ist, werden wir die Befristung überprüfen. Die Öffentlichkeit informieren wir über die bekannten Medien. Zusätzlich selbstverständlich über die Website www.awista-starnberg.de oder über die AWISTA-Abfall-App.

Die Schließung erfolgt, vor dem Hintergrund, dass die Staatsregierung die Bevölkerung bittet, die sozialen Kontakte im öffentlichen Leben soweit wie möglich einzuschränken. „Nachdem wir mit Unverständnis die Missachtung dieses Gebots beobachten, gilt meine Fürsorgepflicht dem Schutz und der Gesunderhaltung der Beschäftigten am Wertstoffhof“ so Peter Wiedemann, Vorstand des Kommunalunternehmens AWISTA-Starnberg. Wir können weder organisatorisch noch tatsächlich den virologisch geforderten Mindestabstand zwischen Mitarbeiter und Kunde und Kunde zu Kunde gewährleisten um so das Infektionsrisiko zu minimieren.

Das Kommunalunternehmen bittet daher nochmals darum, Abfälle wie Sperrmüll, Garten- und Strauchschnitt, Altholz, Altmetall und ähnliche unproblematische Abfälle zunächst zu Hause zu lagern. Es gibt aktuell keine Notwendigkeit diese Abfälle, an die Wertstoffhöfe zu bringen.

Auf den 17 Wertstoffhöfen wird eine Notbesetzung die Anlagen bewachen und Bürgern, die von der Schließung nichts wussten darüber zu informieren und aufzuklären. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich daraufhin gewiesen, dass kein Müll vor den geschlossenen Toren abgelegt werden darf. Widerrechtlich abgelegte Abfälle jeder Art werden in jedem Fall durch das Kommunalunternehmen zur Anzeige gebracht.

Von der Schließung ausgenommen stand heute ist die Kompostieranlage Hadorf, welche noch zu den Winteröffnungszeiten (Montag – Freitag) geöffnet hat. Hier will das AWISTA-Starnberg kommende Woche eine Entscheidung bzgl. Schließung in Abstimmung mit dem Betreiber treffen.

Ebenfalls wird aufgrund der aktuellen Situation nochmals auf die verkürzten Öffnungszeiten innerhalb der Geschäftsstelle hingewiesen: Sie ist täglich von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr erreichbar. In dieser Zeit stehen die Mitarbeiter/innen telefonisch oder per E-Mail info@awista-starnberg.de zur Verfügung.



Die **Informationen zur Abfallwirtschaft - Ausgabe 2020** - mit allen Wissenswerten zur Abfalltrennung, -vermeidung und dem individuellen Abfuhrkalender sind erschienen.

Die Broschüre sowie die Abfuhrtermine für 2020 und weitere Informationen erhalten Sie online unter www.awista-starnberg.de oder über die AWISTA-Starnberg-Abfall-App.

Pressestelle:

Matthias Rackwitz

Tel.: 08151 2726-16

Fax: 08151 2726-3716

E-Mail: matthias.rackwitz@awista-starnberg.de

Sebastian Roth

Tel. 08151 2726-14

Fax 08151 2726 -3714

E-Mail: sebastian.roth@awista-starnberg.de
